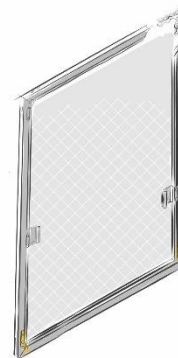


4. Insektenschutz

Pflege:

Das Gewebe regelmäßig, je nach Verschmutzung, mindestens jedoch 2-mal im Jahr reinigen. Die Innenseiten der Profile, vor allem in den Führungsschienen regelmäßig mit einem Staubsauger gründlich reinigen, um beispielsweise Spinnweben, Blätter, Sand, tote Insekten usw. zu entfernen.

Eine regelmäßige und sachgemäße Pflege und Instandhaltung sind die Basis für einen störungsfreien Betrieb. Verwenden Sie sichere Aufstiegshilfen (z.B. Leiter). Sichern Sie sich gegen einen Sturz aus dem Fenster.



Fett-, Schmutz- oder Insektenreste im Gewebe, die nicht entfernt werden, können zu Vogel- oder Wespenfraß führen. Dadurch wird die Oberfläche des Insektenschutz-Gewebes beschädigt.

Zur Entfernung hartnäckiger Verklebungen durch Staub, Fett oder Insektenpartikel, eine weiche Bürste zum groben Reinigen verwenden. Die Fein Reinigung erfolgt mit einem angefeuchteten Microfasertuch. Damit wird eine statische Aufladung des Gewebes verhindert.

HINWEISE:

- Auf PH-neutrale Reinigungsmittel achten!
- Keine Lösungsmittel, Ammoniak, Kohlenwasserstoff, kratzende Reinigungsmittel o.ä. verwenden!
- Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung die Oberflächen reinigen!
- Das Insektenschutz-Element staubfrei und trocken lagern. Vor Beschädigung schützen!
- Keine Gegenstände gegen das Insektenschutzgitter lehnen!

Wartung:

- Überprüfen Sie regelmäßig, mindestens jedoch jährlich, die Bedienteile auf sichtbaren Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit.
- Lassen Sie etwaig beschädigte Bauteile rechtzeitig durch einen Fachbetrieb erneuern.
- Lassen Sie Reparaturen ausschließlich von einem Fachbetrieb durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Reparatur:

Zum Austausch von verschlissenen oder defekten Teilen dürfen nur freigegebene Ersatzteile verwendet werden. Bei fremdbezogenen Teilen ist nicht gewährleistet, dass diese beanspruchungs- und sicherheitsgerecht konstruiert und gefertigt sind.

Bedienung / Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Produkt wurde Ihnen von Fachleuten des Sonnenschutztechnik Handwerks geliefert und eingebaut. Es darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Anleitung bedient werden. Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.

Überprüfen Sie mindestens einmal pro Jahr den technisch einwandfreien Zustand und festen Halt des Insektenschutz-Elements.

Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung können beim Betrieb der Elemente Gefahren für beteiligte Personen und Tiere bzw. Beeinträchtigungen am Produkt oder an anderen Sachwerten entstehen. Die Nichtbeachtung entbindet den

Hersteller von seiner Haftpflicht. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit.

Der von Ihnen erworbene Insektenschutz wird vor einem Fenster oder einer Fenstertür genutzt und schützt vor Eindringen von Insekten in Innenräume. Eine andere oder darüberhinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Konstruktiv bedingt können Insektenschutzprodukte das Eindringen von Insekten nicht gänzlich verhindern. Insbesondere die erforderlichen Entwässerungsöffnungen von Fenstern und Fenstertüren können vereinzelt das Eindringen von Insekten in den Innenraum begünstigen. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar.

Aufgrund von Witterungseinflüssen wie UV-Strahlung, Wärme- und Wassereinwirkungen unterliegen Verschleißteile einer natürlichen Veränderung. Diese können zu Dehnung, Kürzung, Ausbleichung oder kleinen Rissen führen. Diese können auch auf das Schließverhalten einen Einfluss haben. Oberflächen von ausgetauschten Bauteilen, nach Reparaturen oder Nachbestellungen, können aufgrund von Witterungseinflüssen der bestehenden Teile eine optische Abstufung haben.

Besondere Bedingungen: Bei Anwendungsfällen, für die besondere Bedingungen hinsichtlich Verwendung und Ort gelten, (z.B. Kindergärten, Schulen, Krankenhäuser, Seniorenheime, Einrichtungen für beeinträchtigte Personen) müssen sich der Käufer und der Hersteller absprechen.

Bei mit Folie verpackten Elementen kann es durch Temperaturveränderungen in der Verpackung zu Kondens- oder Schwitzwasserbildung kommen, dies ist kein Reklamationsgrund.

- Keine Gewalt anwenden, da die Funktion des Produkts sonst nachhaltig beschädigt werden kann!
- Bei Edelstahlwinkeln darauf achten, dass die Winkel zwischen Stockdichtung und Falz eingehängt werden, damit der Flügel nicht beschädigt wird.
- Insektenschutz-Gewebe: Durch die transparente Bauart können diese leicht übersehen werden. Es kann bei zu großem Druck gegen das Gewebe zu Beschädigungen kommen. Weisen Sie auch andere Personen darauf hin.
- Drehtüren dürfen nur bis zu einem max. Winkel von $< 120^\circ$ geöffnet werden. Sollte dieser Winkel überschritten werden, kann dies zu Beschädigung führen.

Insektenschutz Schieberahmen

Laufrollen: Zum Erhalt der Funktion Laufschienen regelmäßig von Schmutz, Laub, Insekten, etc. säubern.

Entwässerung bei Starkregen: Entwässerungsschlitze in der unteren Schiene freihalten und ggf. nach einem Unwetter überprüfen.

Dichtungsbürste: Durch Witterungseinflüsse, UV-Strahlung kann die Funktion der Bürste nachlassen oder vergilben, ggf. über Service oder Fachpartner tauschen.

Aluminium kann sich bei Temperaturänderungen ausdehnen oder zusammenziehen, ggf. Schiebetüre in der Höhenfixierung neu justieren. ACHTUNG! Beim Aushängen der Tür keine Gewalt anwenden, da die Funktion sonst dauerhaft beeinträchtigt werden kann.

Insektenschutz Plissee

Bei Wind kann es zu Geräuschentwicklung an der Plissee-Tür kommen.

Aufgrund von Witterungseinflüssen wie UV-Strahlung, Wärme- und Wassereinwirkungen unterliegen Verschleißteile einer natürlichen Veränderung. Diese können zu Dehnung, Kürzung oder Ausbleichung führen. Diese können auch auf das Schließverhalten einen Einfluss haben.

Die Spannschnüre und das Gewebe sind aus hochwertigem Material gefertigt, unterliegen jedoch einem höheren Verschleiß!

Plissee-Tür bei starkem Wind oder längerer Abwesenheit sowie bei Hagel, Schnee oder starkem Regen einfahren!

Die Bedienteile und Befestigung regelmäßig auf sichtbaren Verschleiß, Beschädigung überprüfen.

Um ein Verkanten des Insektenschutz Plisses beim Öffnen/Schließen zu vermeiden, die Griffleiste immer mittig bedienen. Bei unsachgemäßer Benutzung oder Missachtung der Hinweise kann keine Reklamation oder Garantie gewährleistet werden.

Insektenschutz Rollo

Das Insektenschutzrollo bzw. die Führungsschienen dürfen nicht verputzt werden, da im Falle von Revisionsarbeiten das gesamte Insektenschutzrollo demontiert wird.

Überprüfen Sie vor der Bedienung, dass das Gewebe funktionsgerecht innerhalb der Führungsschienen eingefädelt ist und frei laufen kann. Die Führungsschienen müssen exakt parallel montiert sein und der Abstand zueinander der Bestellmaßbreite entsprechen. Entfernen Sie allfällige Hindernisse.

Vorsicht beim ersten Ablaufen! Behang mit der Griffleiste mittig nach unten ziehen. Griffleiste rastet beim Schließen in die Verschlussgegenhalter ein. Anschließend erfolgt ein automatisches Einrasten nach oben (Klicken).

Keine Gewalt anwenden, da die Funktion des Insektenschutzrollos sonst nachhaltig beschädigt werden kann! Allenfalls Gewebe händisch in die Führungsschienen einrichten.

Zum Öffnen des Insektenschutzrollos: Die Griffleiste gerade nach unten drücken und loslassen. Die Griffleiste fährt mit gebremster Geschwindigkeit bis ganz nach oben. Die Geschwindigkeit, mit der die Endleiste nach oben fährt ist nicht immer konstant und kann von mehreren Einflussfaktoren (Witterungsverhältnis u.a. Temperatur) abhängig sein. Dies kann dazu führen, dass die Griffleiste bei kalten Temperaturen nicht komplett nach oben fährt.

Die Bedienung von innen erfolgt durch die Griffleiste bzw. über die daran befestigte Schnur (Bedienhilfe). Die optionale Bedienung von außen erfolgt mittels außen montiertem Griffknopf. Zum Öffnen oder Schließen nicht auf die Oberseite der Griffleiste drücken, da ansonsten das Gewebe beschädigt werden kann. Verwenden Sie dazu die vorgesehene Griffmulde in der Griffleiste.



Bedienung mit zwei Händen, mittig.

ACHTUNG: Ein schief auf- oder abgerolltes Insektenschutzgewebe kann zu Beschädigung führen!

Hinweis: Befindet sich die Griffleiste im oberen Anschlag, kann es vorkommen, dass diese nicht exakt parallel zum Kasten verläuft. Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion und wird daher nicht als Reklamation angenommen. Dies entspricht dem Stand der Technik.

VORSICHT bei IGI Insekten-Rollo integriert im Rollladenkasten! Keine Bedienung des integrierten IGI Rollos bei geschlossenem Rollladen! Hier kann der Rollladen-Panzer beim Öffnen oder Schließen das IGI Insektengewebe beschädigen!



Warnung Herzschrittmacher! **ACHTUNG!** Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen. Der Herzschrittmacher kann auf Testmodus umschalten und plötzlich versagen. Der Defibrillator kann seine Funktion einstellen. Halten Sie daher genügend Abstand zu den Magneten. Warnen Sie auch andere Personen, die ein solches Gerät haben, sich den Magneten zu nähern.



Warnung Handverletzung! Große Magnete haben eine sehr starke Anziehungskraft und können bei unvorsichtiger Handhabung zu Quetschungen von Fingern oder Haut zwischen zwei Magneten führen.



Warnung Magnetisches Feld! Die in Dreh- und Pendeltüren verbauten Blockmagnete erzeugen ein weitreichendes, starkes Magnetfeld. Sie können unter anderem Fernseher und Laptops, Computer-Festplatten, Kreditkarten und EC-Karten, Datenträger, mechanische Uhren, Hörgeräte und Lautsprecher beschädigen. Halten Sie Magnete von allen Geräten und Gegenständen fern, die durch starke Magnetfelder beschädigt werden können.



Warnung Metall-Splitter! Neodym-Magnete sind spröde. Wenn zwei Magnete kollidieren, können sie zersplittern. Vermeiden Sie Kollisionen von Magneten oder Magnete mit anderen Gegenständen.

Sicherheit



ACHTUNG! Das Insektenschutz-Element oder Teile können möglicherweise bei unvorsichtiger Anwendung, Reinigung aus dem Fenster fallen. ACHTUNG bei starker Zugluft oder Wind !



Ein Insektenschutz-Element schützt nicht vor dem Sturz aus dem Fenster oder Tür!



ACHTUNG! Bei der Montage, Demontage, Wartung oder Reinigung besteht bei einem Insektenschutz-Fenster möglicherweise ABSTURZ-GEFAHR!

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Das Insektenschutz-Element ist nach dem Stand der Technik und den bestehenden sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für den Benutzer oder Dritte bzw. Beeinträchtigungen des Elements und anderer Sachwerte entstehen.



Das Insektenschutz-Element eignet sich nicht als Hebe- oder Zugelement. Zusätzliche Belastungen durch angehängte Gegenstände oder Ähnliches können zu Beschädigungen führen und sind nicht zulässig.



Im Bereich des Gewebes und der Führungsschienenbürste dürfen bei beweglichen Teilen keine entzündbaren Schmier- und Reinigungsmittel eingesetzt werden, da es durch die Reibung zu Funkenbildung kommen kann.

Demontage und Entsorgung

Achtung: Insektenschutz-Elemente können, bei unvorsichtiger Demontage, möglicherweise aus dem Fenster/Fenstertür fallen.

Verpackungsmaterialien und Altprodukte fachgerecht entsorgen. Beachten Sie die geltenden nationalen/regionalen gesetzlichen Vorschriften.

Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachbetrieb Beer Wetter- und Sonnenschutztechnik E.U.